

„Lëtzebuerger Guiden a Scouten“ in Senegal



Die „Lëtzebuerger Guiden a Scouten“ reisen für zwei Wochen nach Senegal, genauer gesagt nach Darah Peuhl bei Thiès, um dort jungen Senegalesen beim Bau eines Ausbildungszentrums für Kleinberufe zu helfen. Am Ausbildungszentrum müssen noch einige Arbeiten fertiggestellt werden, wie zum Beispiel das Bewerfen und Streichen der Mauern. Insgesamt 18

Pfadfinder, darunter Cheftainen und Chefs, sowie sogenannte „Ranger and Rover“, also 18 bis 25-jährige Pfadfinder, machen sich auf den Weg nach Senegal. Der Besuch wird den Pfadfindern die Kultur des besuchten Landes näher bringen, sodass sie später viele neue, wertvolle Erfahrungen mit nach Hause bringen werden. (dec)